

Das Distributivgesetz wird im Deutschen auch "Verteilungsgesetz" genannt. Hier siehst du ein Beispiel:

$$5 \cdot (4+2) = 5 \cdot 4 + 5 \cdot 2$$

= $20 + 10$
= $\underline{30}$

Vielleicht ist dir aufgefallen, dass man den Term auch anders hätte lösen können. Nämlich, indem man zuerst die Klammer berechnet:

$$5 \cdot (4+2) = 5 \cdot 6$$
$$= \underline{30}$$

Was aber, wenn in der Klammer ein Term steht, den man nicht berechnen kann? Z.B. wenn dort verschiedene Variablen enthalten sind?

In folgendem Beispiel enthält die Klammer den Term "a+b". Diesen Term können wir nicht zusammenfassen oder berechnen. Hier bleibt also nur die Möglichkeit, das Distributivgesetz anzuwenden, um den gesamten Term zu vereinfachen:

$$5 \cdot (a+b) = 5 \cdot a + 5 \cdot b$$
$$= \underline{5\mathbf{a} + 5\mathbf{b}}$$

Diesen Vorgang nennt man **ausmultiplizieren** - dabei ist es egal, ob der zu multiplizierende Faktor **vor** oder **hinter** der Klammer steht:

$$5 \cdot (a+b) = 5 \cdot a + 5 \cdot b$$

$$= \underline{\mathbf{5a} + \mathbf{5b}}$$

$$(a+b) \cdot 5 = 5 \cdot a + 5 \cdot b$$

$$= \underline{\mathbf{5a} + \mathbf{5b}}$$







Folgende Rechenregeln musst du hierbei beachten:

Zwei unterschiedliche Variablen können nicht durch Addition oder Subtraktion zusammengefasst werden!

Beispiel:

Der Term 2a + 3b kann **nicht** zusammengefasst werden!

Werden Variablen miteinander multipliziert, dann können diese "aneinandergereiht" werden!

$$4a \cdot 2b = 8ab$$

Werden identische Variablen miteinander multipliziert, dann potenzieren sie sich!

Beispiel:

$$a \cdot a = a^2$$

$$3a \cdot 2a = 6a^2$$

$$2a^2 \cdot 6a = 12a^3$$

Distributivgesetz | Klammern auflösen bei Termen

Link: https://youtu.be/71mDRNnZ3KQ



Video



